

dtv
Erich Loest
Nikolaikirche
Roman

Erich Loest

Nikolaikirche

Roman

Ein Leipziger Familie zu DDR Zeiten

Auf alles war die Staatsmacht vorbereitet, nur nicht auf Widerstand mit Gebeten und Kerzen. Von den Friedensgebeten in der Leipziger Nikolaikirche aus wuchs der Wille zur Freiheit. Frauen und Männer der Kirchengruppen, Pfarrer und Geheimdienstleute sind die Figuren dieses Romans. Weit in die Vorgeschichte greift die Handlung, denn was an diesem 9. Oktober 1989 geschah, hat seine Wurzeln in den vergangenen Jahrzehnten . . .



Erich Loest
Nikolaikirche

528 Seiten

ISBN: 978-3-423-12448-5
EUR 12,90 [DE] – EUR 13,30
[AT]
ET 1. November 1997 , 17.
Auflage
Sprache: Deutsch
Zusatzinfos:
Lehrerprüfexemplar

Autor*in

Erich Loest

Erich Loest, geboren 1926 in Mittweida (Sachsen), war seit 1950 freischaffender Schriftsteller, 1957 aus politischen Gründen verhaftet und zu einer siebenjährigen Zuchthausstrafe verurteilt. 1981 verließ er die DDR. Mit seinem Sohn gründete er 1989 den Linden-Verlag. Bis zu seinem Tod am 13.9.2013 lebte er wieder in Leipzig.-

Weitere Bücher von Erich Loest

- Durch die Erde ein Riss – Ein Lebenslauf, Hörbuch 641455, ISBN: 978-3-7424-1455-7
- Nikolaikirche, Taschenbuch 12448, ISBN: 978-3-423-12448-5
- Swallow, mein wackerer Mustang. Karl-May-Roman, Hörbuch 642595, ISBN: 978-3-7424-2595-9
- Völkerschlachtdenkmal, Taschenbuch 12533, ISBN: 978-3-423-12533-8